

# LEGENDS OF FUZZ BERKELEY

Im Jahr 1973 brachte die Firma Seamoon Inc. ihr Flaggschiff unter den Fuzz-Pedalen heraus: den Fresh Fuzz. Dieses einzigartige und etwas merkwürdige Verzerrerpedal wurde durch Künstler wie Tom Scholz (Boston) und den Gitarrenvirtuosen Eric Johnson bekannt. Dies ist unsere Hommage an die seltenere Single-Op-Amp 741 Version (V1).

---

## REGLER

**GAIN** - Regelt die Ausgangslautstärke. Nach links wird sie schwächer, nach rechts stärker.

**BITE** - Steuert die Intensität des Fuzz-Effekts. Nach links wird sie schwächer, nach rechts stärker.

**JHS MODE** - „Bright“ Schalter, hebt den Frequenzgang im Höhenbereich deutlich an.

## BUCHSEN

**INPUT** - (Eingang) 6,3 mm (1/4“) Buchse auf der rechten Seite des Pedals.

**OUTPUT** - (Ausgang) 6,3 mm (1/4“) Buchse auf der linken Seite des Pedals.

**STROMVERSORGUNG** - Das Gerät verwendet 9 V Gleichspannung (DC) mit Minuspol am Mittelkontakt. 4 mA Stromaufnahme. Verwenden Sie nicht mehr als 9 VDC, anderenfalls erlischt Ihre Garantie. Der Berkeley kann mit einer einzelnen 9 V Batterie betrieben werden. Lösen Sie einfach die beiden Schrauben auf der Rückseite des Gehäuses und die Rückplatte klappt auf. Im Inneren finden Sie einen Batterie-Clip, in dem Sie die Batterie installieren können. Viel Spaß!

*DIE BEGRIFFE FRESH FUZZ UND SEAMOON KÖNNEN EINGETRAGENE MARKENZEICHEN SEIN. JHS PEDALS BERKELEY IST IN KEINER WEISE MIT SEAMOON INC. VERBUNDEN UND WIRD NICHT VON SEAMOON INC. UNTERSTÜTZT.*

**JHS PEDALS**